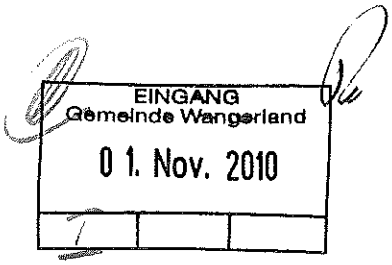
Antrag an den Ausschuss für Schulen, Jugend, Kultur und Soziales

Die SPD/FDP/Grünen-Gruppe beantragt, folgenden Beschluss zu fassen:

Die Einrichtung eines Muschelmuseums mit einem Museumsladen und einer Tourist-Information im alten Rathaus in Hooksiel zum 1. Januar 2011 und das neue Konzept des Künstlerhauses Hooksiel im ehemaligen Feuerwehrgerätehaus in Hooksiel wird nach dem vorliegenden Konzept der SPD/FDP/Grünen-Gruppe beschlossen.



stellv. Gruppenvorsitzender

„Altes Rathaus“

Konzept der SPD/FDP/Grünen-Gruppe

Ziel dieses Konzeptes ist es, die Attraktivität der Fußgängerzone im Ortskern von Hooksiel zu steigern und unseren Gästen ein Angebot zum Kommen und Verweilen zu machen.

1. Das alte Rathaus wird als „Internationales Muschelmuseum Hooksiel“ von der Gemeinde Wangerland betrieben. Dieses Gebäude ist das historisch bedeutsamste Gebäude im alten Ortskern von Hooksiel. Ihm eine für einen alten Fischerort angemessene Bestimmung zu geben und ihn mit möglichst viel Leben zu erfüllen, ist die Absicht dieses Vorschlages.

1.1. Museum

1.1.1. Im Museum wird die internationale Muschelsammlung der Gemeinde Wangerland gezeigt. Diese wird im großen Raum des alten Rathauses präsentiert. Im kleinen Raum beim Seiteneingang werden außerdem die Muscheln und das Leben in der Nordsee und des Wattenmeeres gezeigt. Auch soll eine noch zu erstellende Ausstellung zum Thema „Muschelfang in Hooksiel“ hier im Museum gezeigt werden.

1.2. Museumsladen

1.2.1. Der Museumsladen ist der zentrale Anlaufpunkt für die Gäste in Hooksiel. Er befindet sich im Raum mit dem Eingang zur Fußgängerzone.

1.2.2. Im Museumsladen werden ausschließlich Muscheln und Produkte, die direkt mit dem Thema Muscheln zu tun haben, angeboten und verkauft. Eine Konkurrenz mit den Angeboten der umgebenden Geschäfte soll im beiderseitigen Interesse möglichst nicht stattfinden. Der Museumsladen ist aber unverzichtbarer wirtschaftlicher Bestandteil dieses Konzeptes, um die Einrichtungen kostendeckend betreiben zu können.

1.3. Vortragsraum

1.3.1. Der Vortragsraum im Dachgeschoss des alten Rathauses wird künftig von den Einrichtungen Museum und Künstlerhaus gemeinsam genutzt. Insbesondere während der regulären Öffnungszeiten der Einrichtungen sollen hier Dauer- Filmvorführungen zum Thema Muscheln, Küste, Meer und/oder Kunst gezeigt werden. Gäste der Einrichtungen sollen hier beliebig verweilen können.

1.3.2. Weiterhin kann der Vortragsraum auch für individuelle Vorträge von Referenten zu interessanten Themen genutzt werden. Eine Nutzung auch außerhalb der Öffnungszeiten ist möglich. Auch die Mit-Nutzung des Fördervereins ist möglich.

1.4. Werkstatt

1.4.1. Die Werkstatt im hinteren Bereich das alten Rathauses steht weiterhin für das Künstlerhaus Hooksiel zur Verfügung.

1.5. Öffnungszeiten

1.5.1. Die reguläre Öffnungszeit des Muschelmuseums ist mit der WTG abzustimmen.

1.5.2. Sonder-Öffnungszeiten sind bei Bedarf möglich.

1.6. Tourist-Info

1.6.1. Die Wangerland - Touristik GmbH betreibt im Museumsladen eine Tourist-.Information, um ratsuchenden Gästen insbesondere zu den Anreisezeiten hier Auskunft geben zu können.

„Künstlerhaus“

Konzept der SPD/FDP/Grünen-Gruppe

Ziel dieses Konzeptes ist es, das Künstlerhaus zu erhalten.

2. Das „Künstlerhaus Hooksiel“ wird von der Gemeinde Wangerland in Zusammenarbeit mit dem Schlossmuseum Jever gemeinsam betrieben.

2.1. Galerie im Künstlerhaus / Schlauchturm / Muschelmuseum

2.1.1. Die Gemeinde Wangerland betreibt die Galerie „Künstlerhaus Hooksiel“ im alten Spritzenhaus. Besonders hiesige Künstler sollen hier die Möglichkeit haben, ihre Werke in der Galerie zu zeigen und zum Kauf anzubieten.

2.1.2. Die Exponate und Ausstellungen sollten nicht länger als 4 Wochen gezeigt werden.

2.1.3. Die Galerie steht künftig auch für Ausstellungen von allgemeinem Interesse zur Verfügung.

2.1.4. Es wird ein Galeriekalender geführt.
Die Gemeinde Wangerland plant und vergibt die Galeriezeiten.

2.1.5. Wenn der Weihnachtsmarkt künftig in der Langen Straße stattfindet, steht das Künstlerhaus möglichst hierfür zur Verfügung. Der Basar kann dann in der Galerie im alten Spritzenhaus stattfinden. Dieser Termin ist als feststehendes Datum im Galeriekalender fest vorzugemerken.

2.1.6. Sofern die Arbeiten von Künstlern thematisch mit dem Konzept des Muschelmuseums abgestimmt sind, ist es ausdrücklich vorgesehen, dass Künstler ihre Werke auch im Muschelmuseum präsentieren und zum Verkauf anbieten können.

2.2. Stipendiaten/Künstlerwohnung

2.2.1. Es soll weiterhin die Möglichkeit bestehen, dass Stipendiaten im Künstlerhaus wohnen und arbeiten. Voraussetzung ist jedoch, dass die Finanzierung der Stipendien gesichert ist.

2.2.2. Ein adäquater Arbeitsraum steht Stipendiaten im Gästehaus Hooksiel zur Verfügung. Stipendiaten sollten hier nicht nur im Verborgenen arbeiten.

2.2.3. Die Dauer und der Umfang eines Stipendiums können individuell gestaltet werden.

2.2.4. Förderer habe ausdrücklich die Möglichkeit, ein Stipendium zu übernehmen.
Sie können der Gemeinde Stipendiaten und Stipendiatinnen vorschlagen und diese während ihres Stipendiums betreuen und fördern.

„Finanzierung“

Konzept der SPD/FDP/Grünen-Gruppe

3. Förderung

3.1. Es gibt die Möglichkeit der Förderung für das Künstlerhaus und das Muschelmuseum.

3.2. Alle Fördermittel kommen direkt und ausschließlich den Einrichtungen zugute.

3.3. Förderer können sein:
a) Fördervereine
b) Firmen
c) Einzelförderer
d) Öffentliche Institutionen und Einrichtungen

3.4. Förderer können sich beim Träger der Einrichtungen in eine Förderliste eintragen lassen. Hier geben sie an, an welcher Stelle der beiden Einrichtungen und in welchem Umfang sie fördern möchten.

3.5. Förderungen können in vielfältiger Form erfolgen. Dies können sowohl Arbeitsleistungen und Hilfestellungen als auch Sach- und Geldspenden sein.

3.6. Der Träger koordiniert das Wirken der Förderer.

4. Kosten

4.1. Erklärtes Ziel ist es, beide Einrichtungen mindestens kostendeckend zu betrieben. Beide Einrichtungen werden buchmäßig in einer gemeinsamen Zahlstelle der Gemeindekasse geführt.

4.2. Der Zugang zum Museumsladen und zum Vortragsraum im alten Rathaus ist kostenfrei.

4.3. Der Eintritt ins Muschelmuseum ist kostenpflichtig. Der Eintritt für Kinder ist ermäßigt.

4.4. Kurkarteninhaber haben freien Eintritt. Die Kosten werden intern mit der Wangerland Touristik GmbH verrechnet.

4.5. Der Zutritt zur Galerie des Künstlerhauses ist kostenfrei.

4.6. Künstler zahlen eine Provision für ihre verkauften Exponate.

4.7. Eingetragene Förderer der Einrichtungen haben freien Eintritt.

4.8. Zumindest die Personalkosten sollen aus dem Betrieb der Einrichtungen erwirtschaftet werden. Die Arbeitszeit des Personals wird über ein Jahres-Stundenkonto flexibel geregelt. Das Personal ist im Jahr nur dann anwesend, wenn es sinnvoll ist.